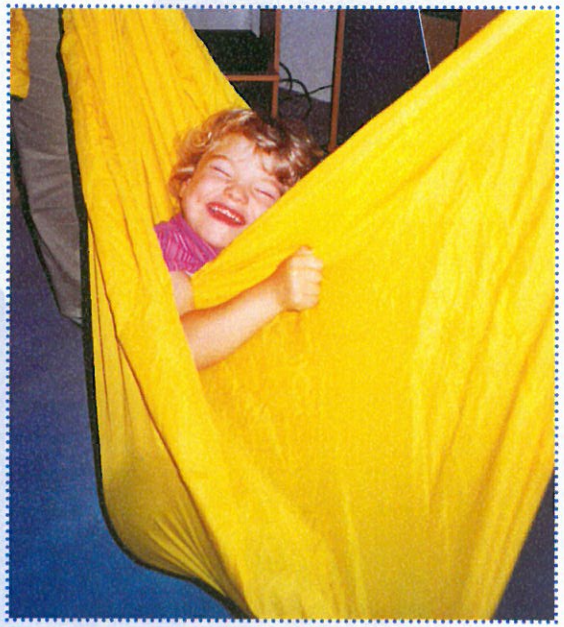
Wer sind wir?

Wir sind ein Team von

Dipl.-SozialpädagogInnen, Dipl.-Heilpädagog*I*nnen, Dipl.-SonderpädagogInnen, Dipl.-PädagogInnen, MotopädInnen und weiteren Fachkräften.

Unsere Arbeitsschwerpunkte sind u. a.

- allgemeine Entwicklungsförderung
- Elternberatung
- Sprach- und Kommunikationsförderung
- Psychomotorik
- Sensorische Integration
- Montessori-Pädagogik
- Musik und Rhythmik



Warum?

In den ersten Lebensjahren erwirbt das Kind die Grundfähigkeiten für seine spätere Entwicklung. Entwicklungsverzögerungen können sich nachteilig auf die späteren Fähigkeiten und die Persönlichkeit des Kindes auswirken.

Daher brauchen Säuglinge und Kinder, die von Behinderung bedroht, behindert oder entwicklungsverzögert sind, eine individuelle Förderung, die so früh wie möglich einsetzen sollte.

Kontakt

Lebenshilfewerk Stormarn gGmbH
Mobile Frühförderung

Leitung: Annett Horn

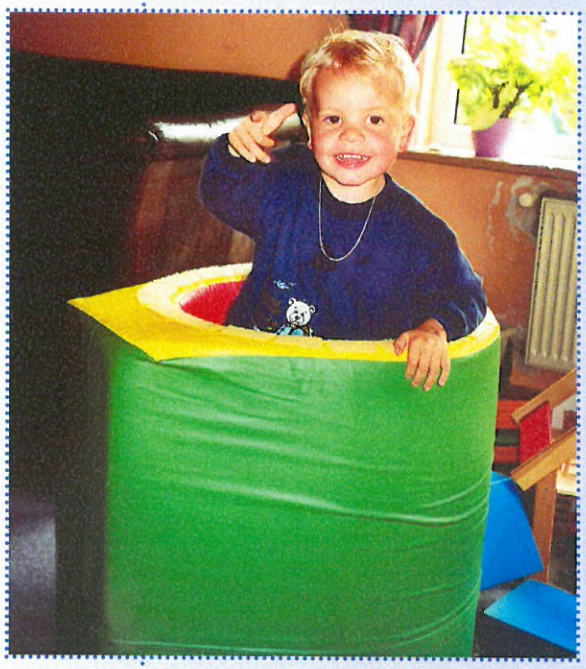
Erika-Keck-Straße 4
22926 Ahrensburg

Telefon: 0 41 02 / 88 58 60
Telefax: 0 41 02 / 88 58 69

fruehfoerderung@lebenshilfe-stormarn.de

Lebenshilfe
Stormarn

Pädagogische Frühförderung



für Kinder von 0 bis 6 Jahren

Was ist Frühförderung?

Frühförderung ...

- ist eine individuelle Entwicklungsbegleitung des Kindes und seiner Familie in seiner Lebenswelt,
- entdeckt Ressourcen des Kindes und gibt Hilfestellung zu seiner Entfaltung,
- arbeitet im Dialog – das meint sowohl Signale unseres Gegenübers (Kind und Eltern) als auch die Interaktion zu beobachten, wahrzunehmen, zuzulassen und angemessen zu beantworten.

Für wen ist die Frühförderung?

In der Frühförderung werden alle Säuglinge und Kinder bis zum Schuleintritt, die in ihrer Entwicklung insgesamt oder in Teilbereichen gefährdet oder behindert sind oder bei denen der Verdacht auf eine Verzögerung oder eine Behinderung besteht, begleitet.

Wir bieten allen Kindern und deren Familien im Kreis Stormarn unsere Hilfe an.

Dazu gehören Kinder, welche Auffälligkeiten zeigen in der

- **Wahrnehmung**
  - Sehen, Hören, Fühlen
- **Motorik/Handgeschick**
  - Krabbeln, Laufen, Greifen
- **Sprache**
  - Verstehen, Sprechen, Benennen, sich mitteilen können
- **Selbstständigkeit**
  - Essen, Waschen, Anziehen
- **Entwicklung des Sozial- und Spielverhaltens**
  - gemeinsames Erleben und Spielen, sich behaupten, andere gelten lassen.

Dies betrifft auch Kinder, die

- zur Gruppe der Risikokinder zählen aufgrund einer Frühgeburt, einer komplizierten Schwangerschaft oder Entbindung
- unerklärliche Verhaltensweisen zeigen

Welche Inhalte hat die Frühförderung?

In der Regel findet die Frühförderung bei Ihnen zu Hause statt.

Sie umfasst auch Unterstützung in folgenden Bereichen:

- Begleitung und Förderung des Kindes in seiner Umwelt
- Erziehungsfragen
- Informationen und Kontaktaufnahme zu anderen Fachdiensten, wie z. B.
  - Kindergärten
  - niedergelassenen ÄrztInnen, wie KinderärztInnen, praktischen ÄrztInnen, FachärztInnen
  - LogopädInnen
  - Sozialpädiatrischen Zentren
  - Kinderkliniken
  - Beratungsstellen
- weiterführende diagnostische und therapeutische Hilfen

Die Kosten werden bei festgestelltem Bedarf vom Sozialamt übernommen und über die Eingliederungshilfe nach dem Zwölften Sozialgesetzbuch (SGB XII) finanziert.